



STADT COTTBUS
CHÓSEBUZ

Hausmitteilung

03.06.2021

FB Umwelt und Natur
Fachbereichsleiter
Herr Böttcher

Aschenbecher und Bänke an der Kahnanlegestelle/ ‚Eiscafé Greschke Sandow

Sehr geehrter Herr Böttcher,

zum Thema Aschenbecher erhielten wir durch das Amt für Abfallwirtschaft folgende Information:

Die Stadt bewirtschaftet entsprechend ihrer finanziellen Lage Papierkörbe und Ascher. Da die Kommune sich aber in der Lage befindet, dass freiwillige Aufgaben unter besonderem Augenmerk und Kontrolle stehen, gibt es hier kaum Handlungsspielraum. Bei der Thematik Ascher ist dieser nicht gegeben. Vorhandene Ascher werden geleert, aber bei Defekt nicht ersetzt. Das ist Teil der Festlegungen der Rathauspitze der Stadtverwaltung zur freiwilligen Aufgabe „öffentliche Papierkörbe“ im Rahmen der Haushaltssicherung. Deshalb werden an den von Ihnen angesprochenen Standorten (Kahnanlegestelle Sandow) keine neuen Ascher angebracht.

Unsere Einschätzung zu den öffentlichen Bänken:

Gegenwärtig befinden sich an der Kahnanlegestelle/ ‚Eiscafé Greschke‘ 5 öffentliche Bänke. Hinzu kommen die Traversen an der Spree, auf denen 23 Schalensitzen montiert sind. Damit ist der Standort angemessen ausgestattet.

Nicht zuletzt müssen wir auch bei der Aufstellung von Bänken/ Sitzgelegenheiten vor Gastronomiebetrieben den Grundsatz der Gleichbehandlung im Auge behalten. Ansonsten sind die Grenzen unserer finanziellen Möglichkeiten schnell erreicht.

Mit freundlichen Grüßen

Alice Kunze
Fachbereichsleiterin Grün- und Verkehrsflächen